Geschrieben von: Dieter Ludwig
Mittwoch, 14. September 2011 um 09:22

Madrid. Das Zeitspringen als Auftakt der 30. Europameisterschaft in Madrid beginnt die Spanierin Pilar Lucretia Cordon auf dem französischen Wallach Nuage Bleu. Erster deutscher Reiter mit Startnummer 15 ist Marco Kutscher auf Cornet Obolensky.

Am Start zur Springreiter-Europameisterschaft im Club de Campo von Madrid, 3 km vom Stadtkern entfernt, sind im Springen gegen die Uhr 67 Reiter aus 21 Ländern. Marco Kutscher (Riesenbeck), Doppel-Europameister 2005 in San Patrignano, beginnt auf dem Schimmelhengst Cornet Obolensky als 15. Starter für die deutsche Equipe. Danach folgen Mannschafts-Weltmeister Carsten-Otto Nagel (Wedel) auf Corradina (Startnummer 30), Janne-Friederike Meyer (Schenefeld) auf Lambrasco (Nr. 46), drittletzter Reiter am ersten Tag ist der fünfmalige Europameister Ludger Beerbaum (Riesenbeck) auf Gotha (Nr. 65). Drei Wertungsprüfungen stehen auf dem Programm.

Die Sportanlage El Campo wurde 1931 eröffnet, sie ist Heimat für Reiter, Fechter, Turner, Schlittschuhläufer, Schachspieler, Schwimmer, Fechter, Golfspieler, Ruderer oder Tennisspieler. Im Club de Campo wurde 1954 Hans Günter Winkler (Warendorf) auf Halla erster deutscher Springreiter-Weltmeister.